



Adobe Stock: H.C. Andersen, Copenhagen



EU-Fördernews November 2025

Erfolgreiche Umsetzung von EU-Projekten

26. November 2025 | 12:00 - 13:00 Uhr | online

Das EU-Forschungsreferat lädt ein zum **einstündigen Input und kurzen Austausch zur erfolgreichen Durchführung von EU-geförderten Projekten**. Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftler:innen, Projektmanager:innen, Hochschulmitarbeitende sowie alle, die in die Koordination oder Durchführung von EU-Projekten involviert sind oder wissen möchten, worauf sie sich einlassen.

Bei Interesse mailen Sie bitte bis 25. November an das [EU-Forschungsreferat der Pädagogischen Hochschulen](#), um den Zugangslink zu erhalten.

Erasmus+ Work Programme 2026

Wir erwarten jeden Tag die offizielle Veröffentlichung des Erasmus+ Work Programme 2026 und halten Sie aktiv auf dem Laufenden, sobald es vorliegt. Für die Pädagogischen Hochschulen ist Erasmus+ eines der attraktivsten EU-Programme mit einer sehr hohen Passung an Themen und Ausschreibungen! Voraussichtlich werden keine Änderungen in den horizontalen Prioritäten des Programms vorgenommen – soziale Inklusion, grüner und digitaler Wandel, Teilhabe an demokratischen Prozessen und die europäische Dimension des Sports. Die bekannten Förderlinien wie **Cooperation Partnerships, Jean Monnet Teacher Trainings, Capacity Building, Partnerships for Innovation**, etc. werden voraussichtlich wieder enthalten sein.

Die ersten Informationsveranstaltungen sind bereits terminiert und in den [Terminen im Überblick](#) aufgeführt.

- ★ Erfolgreiche Umsetzung von EU-Projekten
- ★ Erasmus+ Work Programme 2026
- ★ Creative Europe 2026
- ★ Individual Mobility Action for Artists
- ★ EIT Higher Education Initiative
- ★ Online-Seminar: Internationalisierung der Lehrkräftebildung mit Erasmus+
- ★ SSH-STEM VernetzBar
- ★ Eurydice: Addressing underachievement in literacy, mathematics and science
- ★ Ägypten in Horizon Europe
- ★ Japan in Horizon Europe
- ★ Forschungssicherheit in der EU
- ★ Termine im Überblick

Creative Europe 2026

Das EU-Förderprogramm **Creative Europe** wird 2026 mit einem Budget von 380 Millionen Euro die kulturelle Vielfalt in Europa schützen und die Wettbewerbsfähigkeit der Kultur- und Kreativsektoren stärken. Zu den Schwerpunkten gehören **der Schutz der Demokratie, die Förderung gesellschaftlicher Resilienz sowie die Unterstützung der ökologischen und digitalen Transformation**.

Culture Strand: Förderaufruf für [europäische Kooperationsprojekte](#) mit Frist im Frühjahr 2026:



© European Union 2024

Kleine Kooperationsprojekte:

3 Projektpartner
80% der förderfähigen Kosten
max. 200.000 Euro
max. 48 Monate

Mittlere Kooperationsprojekte:

5 Projektpartner
70% der förderfähigen Kosten
max. 1 Mio. Euro
max. 48 Monate

Die Projektpartner müssen ihren Sitz in einem EU-Mitgliedsland oder in einem [Programmland \(pdf\)](#) haben.

Geförderte Projekte im Rahmen dieser Initiative sollten sich einer gemeinsamen europäischen Idee oder Herausforderung widmen und darauf innovative, grenzübergreifende Antworten entwickeln. Ziel ist es, einen positiven Wandel im Kultur- und Kreativsektor Europas anzustoßen. Dabei ist eine breite Wirkung ebenso wichtig wie die Berücksichtigung von Nachhaltigkeit und

Übertragbarkeit der Projektergebnisse. Der Förderbereich ist offen für alle Sparten und lädt vielfältige Ansätze und Kooperationen ein.

Cross-sectoral strand: Förderaufruf für [Media Literacy-Projekte](#) mit Frist 11.03.2026:



mind. 3 Projektpartner
aus 3 [Programmländern \(pdf\)](#)
70% der förderfähigen Kosten
max. 500.000 Euro
max. 24 Monate

Die **Förderung von Media Literacy** zielt darauf ab, EU-Bürger:innen dabei zu unterstützen, Medien kritisch zu verstehen und zu nutzen, um Desinformation und Fake News entgegenzuwirken. Unterstützt werden Projekte, die grenzüberschreitend **Medienkompetenzstrategien und -praktiken in Europa voranbringen** und aktuelle Nutzergewohnheiten verschiedener Altersgruppen berücksichtigen. Gefördert werden **grenzüberschreitende Konsortien**, die **Best Practices** entwickeln und verbreiten, **innovative Ansätze und Weiterbildungen** anbieten sowie neue **Toolkits** erstellen. Auch Technologien wie KI sollen berücksichtigt werden.

[Infosession der EACEA: 3.12.2026 | 10-12 Uhr | online](#)

Individual Mobility Action for Artists

Fristen: 31.01. / 29.02. / 31.03. / 30.04.2026

Die Förderlinie **Creative Europe – Mobility Action** richtet sich an Künstler:innen und Kulturschaffende aus den [Creative Europe-Ländern \(pdf\)](#), die in Bereichen wie **Architektur, Design, Musik, Literatur, darstellender und bildender Kunst** tätig sind. Einzelpersonen oder kleine Gruppen (bis zu 5 Personen) können sich bewerben, um ein künstlerisches Projekt in einem anderen Creative Europe-Land **gemeinsam mit einem internationalen Partner** durchzuführen. Die Unterstützung umfasst eine tägliche Pauschale, Reisekostenzuschüsse sowie zusätzliche Mittel für nachhaltige Mobilität, Familien, Visa und Barrierefreiheit.

EIT Higher Education Initiative

Das European Institute of Innovation and Technology fördert mit dem [EIT Higher Education Initiative Call 2025](#) Innovation und Unternehmertum an Hochschulen. Es gibt zwei Schwerpunkte:

(A) **Förderung von STEM-Bildung, Innovationsmanagement und Kooperationen mit der Industrie** sowie

(B) Unterstützung europäischer Universitätsallianzen beim Ausbau ihrer Innovationskapazitäten.

Projekte können bis zu 2 Mio. EUR für 24 Monate erhalten, das Gesamtbudget beträgt 70 Mio. EUR. Teilnehmen können Hochschulen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und weitere Organisationen in Konsortien mit mindestens fünf Partnern aus drei Ländern. Der Call startet offiziell Ende 2025.

Nähere Information und Beratung bietet die [Nationale Kontaktstelle EIT beim BMFTR](#).

Online-Seminar: Internationalisierung der Lehrkräftebildung mit Erasmus+

12. November 2025 | 10:30-12 Uhr | online

Um die Internationalisierung der Lehrkräftebildung zu fördern, stehen Programme wie Lehramt.International und Erasmus+ zur Verfügung, deren Nutzung und Kombination Hochschulen in der Praxis erproben. Im **Online-Seminar „Gemeinsam auf dem Weg: Internationalisierung der Lehrkräftebildung mit Erasmus+ und Lehramt.International“** am 12. November 2025 berichten drei erfahrene Hochschulvertreter:innen über ihre Erfahrungen und zeigen auf, wie Synergien zwischen den Förderlinien entstehen können.

Interessierte können sich beim DAAD bis zum 9. November unter <https://www.daad.de/surveys/886366> anmelden.

SSH-STEM VernetzBar

12.11. / 1.12. / 18.12.2025 | online

In den kommenden Horizont Europa-Arbeitsprogrammen bleibt die Einbindung der Sozial- und Geisteswissenschaften (SSH) zentral. Die [SSH-STEM VernetzBar](#) bietet Forschenden aus SSH und MINT eine Plattform für interdisziplinären Austausch. Die NKS Gesellschaft organisiert dazu eine Online-Veranstaltungsreihe:

- **12. November:** Einführung in die Plattform
- **1. Dezember:** Überblick zu SSH-relevanten Ausschreibungen 2026
- **18. Dezember:** Match-Making und Pitch-Session (Pitch-Einsendungen bis 11.12. an SSH-Integration@dlr.de).



© AdobeStock_168305848n

Eurydice: Addressing underachievement in literacy, mathematics and science

Studien wie PISA und TIMSS zeigen, dass immer mehr Schüler*innen in Europa die Schule ohne ausreichende Grundkompetenzen verlassen – eine große Herausforderung für die Bildungsqualität. Der [aktuelle Eurydice-Bericht](#) analysiert Maßnahmen in 37 europäischen Bildungssystemen seit 2020, um Leistungsschwächen zu verringern, etwa durch flexiblere Unterrichtsorganisation, Kleingruppenförderung, mehr Unterstützungspersonal, integrative Lehrerbildung und stärkere Einbindung benachteiligter Familien.

Ägypten in Horizon Europe

Am 22. Oktober 2025 unterzeichneten Ägypten und die Europäische Kommission das Assoziierungsabkommen zu Horizon Europe, womit Ägypten als zweites afrikanisches Land vollständig an diesem EU-Forschungsprogramm teilnimmt. Ägyptische Einrichtungen können nun an allen Ausschreibungen und Projekten zu denselben Bedingungen wie EU-Mitgliedstaaten mitwirken. Sie dürfen Fördermittel direkt erhalten, Projekte initiieren und Konsortien koordinieren.

[Aktuelle Liste der teilnehmenden Länder an „Horizont Europa“ \(PDF, 151KB\)](#)



Bild: Wikimedia CC BY-SA 3.0

Japan in Horizon Europe

Die Europäische Union und Japan haben am 6. Oktober die geplante Assoziierung Japans an Horizon Europe (2021–2027) bekräftigt. Die seit 2024 laufenden Verhandlungen sollen bis Ende 2025 abgeschlossen werden. Ab dem Arbeitsprogramm 2026/2027 könnten japanische Organisationen als Beneficiaries teilnehmen und EU-Zuwendungen erhalten, allerdings nur in Säule II („Globale Herausforderungen & Europäische industrielle Wettbewerbsfähigkeit“), wo die Cluster verortet sind. Japan strebt zudem die Assoziierung an weitere EU-Programme an.



Bild: Adobe Stock

Forschungssicherheit in der EU

Auf der ersten europäischen „Flagship Conference on Research Security“ vom 28. bis 30. Oktober 2025 in Brüssel stellte die EU-Kommission neue Maßnahmen zum Schutz der Forschung vor. Geplant sind u. a. die Verankerung von Forschungssicherheit im kommenden ERA-Gesetz, ein europäisches Kompetenzzentrum als Wissens- und Austauschplattform ab 2026 sowie eine öffentlich finanzierte Due-Diligence-Plattform für internationale Kooperationen. Ziel ist es, die akademische Freiheit zu sichern und ein sicheres Forschungsumfeld in Europa zu schaffen.

[Pressemitteilung: Commission announces new measures to strengthen research security](#)

Termine im Überblick

Erasmus Weeks 2025

18./19. November 2025 | [Asien, Pazifik & Naher Osten](#) | Colombo, Sri Lanka & online

Online-Seminar: „Gemeinsam auf dem Weg: Internationalisierung der Lehrkräftebildung mit Erasmus+ und Lehramt.International“

12. November 2025 | 10:30-12 Uhr | online

SSH-STEM VernetzBar

12.11. / 1.12. / 18.12.2025 | online

„Embrace Inclusion & Diversity in your Erasmus+ projects“ - E+ Inclusion support measures

17.-20. November 2025 | Brügge, Belgien

CEEDUCON

19.-20. November 2025 | Prag

5. Bamberger Forum für Erwachsenenbildung und Weiterbildung: "Play, Create, Participate - kreative Zugänge zu politischer Erwachsenenbildung"

29. November 2025 | Bamberg

Cross Culture Programme: Media Literacy

Infosession der EACEA

3.12.2026 | 10-12 Uhr | online

Erasmus+ Erwachsenenbildung: Infoveranstaltung Cooperation Partnerships (NA beim BiBB)
9. Dezember 2025 (Safe the date)

Erasmus+ Berufsbildung: Fragerunde Kooperationspartnerschaften

10. Dezember 2025 | 11:30 – 13:00 Uhr | online

European Learning & Teaching Forum 2026

12.-13. Februar 2026 | Lissabon, Portugal

Bridging Well-being and (Teacher) Education: A Globalised Perspective to Science Diplomacy

23.-27. Februar 2026 | New York, USA

didacta 2026

10.-14. März 2026 | Köln

BILDUNG.DIG!TAL - Messe für digitale Bildung

19. März 2026 | Mainz

23. April 2026 | Magdeburg

10. Juni 2026 | Berlin

27. August 2026 | Erfurt



EU-FORSCHUNG IM WEB

Besuchen Sie unsere Website: <https://eu-forsch.ph-bw.de/>

QUELLEN

Amtsblatt der EU, Internetinformationen der Förderer und offizielle Informationsdienste

ABMELDEN

Wollen Sie den Newsletter abbestellen? [Schreiben Sie uns.](#)

Impressum

Herausgeber: EU-Forschungsreferat der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg

Dienstsitz: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg

Telefon: 07141 140-1324, Mail: euref@ph-bw.de

<https://eu-forsch.ph-bw.de/>

[Datenschutzerklärung](#)

Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für verlinkte Seiten. Die Verantwortlichkeit für Gestaltung und Inhalt externer Links liegt ausschließlich beim jeweiligen Anbieter.